



Deutsches Institut
für Menschenrechte

Beschwerdemechanismen in der Altenpflege

Projektvorstellung

-
- Qualitatives Forschungsprojekt (Laufzeit Januar 2018 – Juli 2020)
 - hohe Zugangshindernisse: Es bedarf niedrighschwelliger Beschwerdemöglichkeiten vor Ort
 - Bisher kein gesichertes empirisches Wissen über Inanspruchnahme und Wirksamkeit bestehender Verfahren

Was ist das Ziel des Projektes?

Oberziel: Erarbeitung von Handlungsempfehlungen

- Wie müsste ein Beschwerdemechanismus aussehen, damit Pflegebedürftige sowie Angehörige, und Pflegekräfte eine menschenwürdige Pflege (effektiv) einfordern können?

Weitere Fragen

- Welche Beschwerdeverfahren gibt es?
- Was ist überhaupt eine menschenwürdige Pflege? (wichtige Themen)

-
- 1. Phase: Experteninterviews zur Bestandsaufnahme und Typisierung bereits existierender Mechanismen
 - 2. Phase: Qualitative Interviews unter anderem mit Pflegebedürftige, pflegende Angehörige sowie Pflegepersonal
 - Einberufung eines Projekt-Beirates zur Stärkung der Nutzerperspektive/ Betroffenenensicht

1. Welche Interviewpartner_innen (Expert_innen, Verbände)?
2. Welche Akteure sollten bei dem Forschungsprojekt berücksichtigt werden? (für Interviews/ für den Beirat)
3. Methodisches: Wie kann Zugang zu bestehenden Beschwerdefällen gewährleistet werden?
4. Sonstige Anmerkungen



**Deutsches Institut
für Menschenrechte**

Roger Meyer

Wissenschaftlicher Mitarbeiter

Laura Jordan

Wissenschaftliche Mitarbeiterin

Telefon: 030 259 359-479/ 480

meyer@institut-fuer-menschenrechte.de

jordan@institut-fuer-menschenrechte.de

www.institut-fuer-menschenrechte.de

Twitter: @DIMR_Berlin